

## ZINNSAMMLUNG L. WIEN

687. Reliefschüssel mit Fortuna und Initialen H N sowie Inschrift „Fortuna“ in der Mitte, auf dem Rand Allegorien der sieben freien Künste, verschiedene Vögel. Arbeit des Nicolaus Horchheimer 1567.  
Siehe Demiani und Hintze, Tafel 5, Abb. 7. Durchmesser 30 cm.
688. Schüssel, mit am Rande eingelassenen Medaillons die Wappen der Familien Philip Bartlme Vischer von Rosenburg und Johan Sigm. Rost z. Kelburg V Avenhoven. Marke: springender Löwe D.  
Deutsch, 16. Jahrhundert. Durchmesser 28 cm.
689. Schüssel, ähnlich wie Nr. 688, mit Wappen Gutloeben S. Peters und Sanct Gasianus. Marke Augsburg und undeutliche Meisterzeichen.  
Deutsch, 16. Jahrhundert. Durchmesser 25 cm.
690. Teebüchse, rechteckig, mit Schraubverschluss, die Felder verziert mit Heiligen zu Pferd, mit Inschrift und Datum 1776.  
Balkan, 18. Jahrhundert. Höhe 15 cm.
691. Deckeldose, rund, mit Darstellung: Putten in Parklandschaft.  
18. Jahrhundert. Durchmesser 7,5 cm.
692. Aquamanile in Schiffform, mit Ausguss in Tierkopf, geschwungener mit Halbfigur verzierter Henkel, gravierte Leibung.  
Deutsch, 17. Jahrhundert. Höhe 21 cm.
693. Salzgefäß in Form eines Schwanes mit abhebbarem Deckel. Marke.  
Um 1770. Höhe 14 cm.
694. Salzgefäß, ähnlich wie Nr. 693.  
Höhe 7,5 cm.
695. Dreieckiges Salzgefäß mit drei Behältern und darauf sitzendem Hahn. Marke.  
Höhe 7 cm.
696. Jardiniere, rund, auf drei Klauenfüßen mit zwei Löwenhenkeln, der Leib mit blattförmigen Buckeln, der Rand ausgeschnitten und mit breitem graviertem Fries verziert.  
Deutsch, 17. Jahrhundert. Höhe 21,5 cm; Durchmesser 36 cm.
697. Schraubflasche, rund gewunden, mit Monogramm M.R.R. Beschau- und Meistermarke.  
Deutsch, 17. Jahrhundert. Höhe 18,5 cm.
698. Schraubflasche, sechseckig, die Felder reich verziert mit Tieren und Rankenornamenten sowie sechs Medaillons mit Spruch: „Cambrimus ein König von Brabant, der zuerst das Bier erfand“.  
Deutsch, 17. Jahrhundert. Höhe 20,5 cm.